

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
MA-HPSTS-5	Applied Cognitive Research	Prof. Dr. Sebastian Pannasch
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verstehen neben der zeitgenössischen Fachterminologie Tendenzen in der Entwicklung des Gesamtfeldes der interdisziplinären angewandten Kognitionsforschung. Sie sind in der Lage, die experimentelle Methodologie und Prinzipien der Kognitiven Ergonomie sowie ausgewählte Messmethoden bei der Entwicklung von Mensch-Maschinen-Schnittstellen und für die Steigerung von Human Performance anzuwenden.</p> <p><i>Zentrale Themen:</i> Aufmerksamkeitslandschaften, Situationsbewusstsein, Veränderungsblindheit, Distraktoreffekt, zwei visuelle Systeme, Konvergenz von Methoden und Disziplinen, Blickbewegungsmessung, Gefahrenwahrnehmung, Mensch-Computer Interaktion, Kognitive Architektur, Täuschungen und Illusionen, Ebenen von Aufmerksamkeit, multimodale und adaptive Schnittstellen, Wahrnehmung und Aufmerksamkeit in statischen und dynamischen Umgebungen, Benutzerfreundlichkeit, Fehler.</p> <p><i>Allgemeine Qualifikationen:</i> Verstehen und Beurteilen sowie Aufbereitung und Präsentation komplexer Sachverhalte im interdisziplinären Kontext, Argumentationstechniken, methodenkritisches Denken, problemangepasste Softwareanwendung</p>	
Lehr- und Lernformen	<p>2 SWS Vorlesung 2 SWS Seminar Selbststudium Deutsch oder Englisch</p>	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang HPSTS und Voraussetzung für HPSTS-8D.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung von 30 Minuten. Prüfungsvorleistung ist ein Referat oder eine Seminararbeit von 45 Minuten. Die Studierenden können aus vorgegebenen Themen für Referate bzw. Seminararbeiten wählen, wobei die Gesamtzahl der angebotenen Themen der Zahl der Seminarteilnehmer entspricht und jedes angebotene Thema nur einmal vergeben wird. Die Prüfungsvorleistung gilt als erbracht, wenn Referat bzw. Seminararbeit als ausreichend bewertet wurden.</p>	
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 6 Leistungspunkte (LP) erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Klausurarbeit oder der Note der mündlichen Prüfungsleistung.</p>	

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr im Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand der Studierenden beträgt 180 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 1 Semester.